

Altersfreigabe: Ab wann fändet ihr sollte ein Kind die drei ??? kennenlernen?

1) **Schalkefreak12** © schrieb am 01.02.2006 um 19:36:29: Hi ihr. Na. ich hab an euch mal so die Frage, ab wann man die Bücher und Hörspiele erlauben sollte. Ich z.B. habe meine Ersten Folgen schon mit 6 bekommen (Folge 1 2 und 3 in der "Einsteigerbox") Mittlerweile bin ich 12 und bis ich 10 war musste meine Mutter die Bücher noch für mich aus der Bücherei schmuggeln *fg* Ich war in den Sommerferien 2003, kein Scherz, auf dem Standart, dass ich ein Buch der drei ??? am TAG gelesen habe... Das schlimme: Du könntest mich 1monat danach fragen, was darin passiert ist... ich hätte dir das halbe Buch auswendig vorgebrabbelt *fg* Ich fänds echt spannend mal von euch zu wissen, wie ihr das so seht mit der Altersfreigabe ab 10.

2) **alexg** © (admin@digital-landscape.com) schrieb am 01.02.2006 um 20:02:59: Also mal ganz abgesehen, das ich die ??? verschlinge.... *lach* Also meine große Tochter (8) liebt die "??? Kids" und findet sie sehr spannend. Außerdem hört sie mit wachsender Begeisterung die Hörspiele des "Originals". Meine jüngere Tochter (7) ist an den drei Fragezeichen eigentlich noch gar nicht so interessiert. Aber das ist wohl auch Geschmackssache... Im allgemeinen kann ich allerdings nicht behaupten, das eine der Beiden mal schlecht geschlafen hätte oder so, nur weil sie ein Hörspiel gehört hätten. Und das, obwohl sie Beide schon manchmal stark beseidet sind.

3) **Mr 14 Prozent** schrieb am 01.02.2006 um 23:06:41: Ich glaube, ich habe die drei ??? mit sechs (Hörspiele) und sieben/acht (Bücher) kennen gelernt. Diese Altersfreigabe finde ich ganz gut. In den meisten Buchhandlungen stehen die Bücher bei 6-12 Jahre, in der Bücherei steht auch, dass sie ab zehn sind. Aber das kommt wohl ganz auf die Person an, nicht wirklich auf das Alter.

4) **Drei???Groupie** schrieb am 01.02.2006 um 23:44:32: Ich denke, das hängt ganz von der Folge ab! Die etwas gruseligen wie "Poltergeist", "Geisterschiff", "Villa der Toten" und die schwachsinnigen, verwirrenden wie "Panik im Park" oder "Mann ohne Kopf" würde ich mal erst später freigeben....eine Folge wie "Das brennende Schwert" versteht ein 10 Jähriger vielleicht noch nicht. Aber die Klassiker habe ich auch bereits in der Grundschule gelesen und fand es coooooooooooooool *grins*

5) **Mobimec** © schrieb am 02.02.2006 um 11:30:01: ich bin persönlich ja erst als Erwachsene zu den ??? gekommen., weil ich als Kind etwas empfindlich und anfällig für Alpträume war. Für mich war die Grenze bei Skeletor und dem "Vampir der Autobahn" bei TKKG, und das wusste meine Mutter auch... Es kommt aber schon sehr auf das Kind an und wie man damit umgeht natürlich. Ein konkretes Alter würde ich nicht vorgeben. Sollen die Eltern selbst wissen.

6) **Jupiter** © schrieb am 02.02.2006 um 12:39:27: Wobei eine Altersfreigabe ab 10 bei Büchern auch eher "verständlich für Kinder ab 10" als "zu böse für jüngere Kinder" heisst. Und ob das Kind die Bücher versteht muss es selbst entscheiden und nicht die Eltern. Da denken nämlich viele, es sei gut für Kinder Bücher für Ältere zu lesen...

7) **FAN** (Hanna91@gmx.de) schrieb am 02.02.2006 um 12:43:21: Ich finde, das kommt ganz auf die Kassette an, denn manche sind echt total harmlos und Kinder ab 5 könnten sie hören, doch z.B. "Der Feuerteufel ist echt gruselig, oder "Rufmord"

8) **Jupiter** © schrieb am 02.02.2006 um 12:56:36: Ich habe mich übrigens immer gefragt, für welche Zielgruppe die ??? Kids sein sollen, die laut Klappentext ab 8 sind, ein Alter in dem auch die "normalen Bücher" eigentlich schon gelesen werden können. Aber wenn die erst ab 10 sind, klärt das einiges.

9) **Die Zirbelnuss** © schrieb am 02.02.2006 um 13:41:15: Bücher: Von dem Tag an, an dem man lesen kann. Hörspiele: von dem Tag an, an dem man hören kann. ;-) Es gibt keine Altersbeschränkung, finde ich. Ich weiß nicht mehr, wann ich die ersten Hrsp. gehört habe, aber ich war noch sehr jung, hab' manche nicht ganz verstanden und mich bei manchen etwas gegruselt - na und? Kann nicht behaupten, daß es mir geschadet hat. Also: ??? für jeden!!

10) **Konrad** © schrieb am 02.02.2006 um 13:50:19: Das ist echt mal eine gute Frage. Meine Kinder haben die drei ??? schon zur Geburt gehört, da ich die Folgen ja eben auch gern höre. Während der Autofahrten gibt es bei uns auch immer drei ???. Meine beiden jüngeren (7 Monate und 3 Jahre) hören es mit, ohne überhaupt bis jetzt auf Hörspiele zu hören. Mein ältester (6 Jahre) hört seit 2 Jahren Hörspiele, neben Bob der Baumeister und Bibi Blocksberg auch drei ???. Es sind ausgesuchte Folgen, die ich als wenig gruselig einstufe, aber auch da kann man durchaus mal einen Fehler machen...während ich " unheimlicher Drache" also gruselig einstufte, findet Sohnmann das harmlos, während " Auge des Draches " dem jungen Mann Angst eingejagt hat (ich fand die Folge harmlos). Ich denke aber, da meine Kinder an Hörspiele gewöhnt sind und sie auch wissen, dass es Hörspiele sind und sie es ja auch mit den Eltern zusammenhören, das Einstiegsalter von 4 Jahren durchaus okay ist. Der älteste bekommt ein drei ??? Hörspiel erst dann allein in sein Zimmer, wenn die Folge mit uns Eltern zusammengehört und als " schön" und nicht " gruselig" eingestuft wurde. Bei den Büchern wird der Grosse bestimmt erstmal nur die drei ??? Kids bekommen, falls er interesse hat soetwas zu lesen. Die Bücher der Orginalserie finde ich tatsächlich erst was für Kinder ab 10-12 Jahren, da doch manchmal dort etwas komplexere Sachen geschrieben sind, und damit mein ich auch schonmal die Satzlängen und Satzstellungen. Soweit meine Meinung Gruss Konni

11) **Sax** © schrieb am 02.02.2006 um 14:02:25: Ich habe mein erstes Buch mit so 10 Jahren gelesen. Hörspiele habe ich erst mit 11 gekauft (wieso auch immer). Die Bücher sollten schon mit 10 Jahren freigegeben sein. Selbst ich (14) hatte beim brennenden Schwert Verständnisprobleme. Erst beim 3 lesen habe ichs erst richtig verstanden :-). Sax

12) **schalkefreak12** (Sebastian-Stachorra@gmx.de) schrieb am 02.02.2006 um 18:01:24: Ich hab nich mit sovielen Einträgen gerechnet. Aber was ich hier höre erstaunt mich echt. Aber ich find ihr habt alle irgendwo Recht. Also danke für die Einträge! MFG Sebastian

13) **worthington** © schrieb am 02.02.2006 um 20:41:48: Ich habe meine erste Kassette mit 7 bekommen. Der Phantomsee und ich fands unglaublich gruselig. Da

ich aber dadurch keinen großen Schaden abbekommen habe, denke ich, dass andere Kinder das auch aushalten.

14) **Blackjack** © schrieb am 02.02.2006 um 21:00:51: Also ich habe meine drei ??? (Super-Papagei) bekommen als ich in der 4. Klasse und 10 Jahre alt war. War sicher ein gutes Alter, obwohl ich mich 45 Minuten nicht gerührt habe (ausser um das Tape zu drehen). Heutzutage würde ich allen Eltern, Verwandten etc. raten früher mit den drei ??? anzufangen, ansonsten kommen ihnen Eminem usw. zuvor ;-)

15) **Susanna** © schrieb am 02.02.2006 um 22:51:48: Mein Sohn (mittlerweile auch stolze 10 Jahre alt) hat erst seit ein paar Monaten wirklich Interesse an den ??? entwickelt. Zwar konnte er ihnen kaum entkommen wenn wir beim spülen/wäschefalten/Zimmer anstreichen eine Folge nach der anderen konsumieren, aber eigene Wahl war es halt nicht (er hatte eher eine Vorliebe für die blaue Konkurrenz *g*). Seit letztem Jahr hat er aber mehrere Kids-Bücher gelesen und seit ein paar Monaten kann er mit den Hörspielen auch wirklich was anfangen. Kürzlich hat er dann das erste "große" ???-Buch gelesen und frißt sich jetzt langsam aber sicher durch das ganze Regal. Endlich!! ;-)

16) **Conan Edogawa** © schrieb am 02.02.2006 um 22:59:11: Also, so Folgen wie "Nebelberg" oder "Stimmen aus dem Nichts" (ganz zu schweigen von Poltergeist und vielen anderen) würde ich den Kleinen ja nicht gerade in den nächtlichen Rekorder reinton...

17) **Blackjack** © schrieb am 02.02.2006 um 23:03:27: @ Conan Edogawa Aber macht das nicht gerade den Reiz aus? So war es bei mir jedenfalls damals als 10jähriger Knirps. Aber da gabs Nebelberg, Stimmen aus dem Nichts und Poltergeist noch nicht! Man muss ja aber auch nicht die drei ??? nur zum einschlafen hören ;-)

18) **Konrad** © schrieb am 03.02.2006 um 07:34:43: *g* Dc hat mal versehentlich "Stimmen aus dem Nichts" abends im Rekorder gehabt (ich hatte mich vergriffen) es dauerte keine Minute bis ein klägliches: "Mama mach das aus" aus seinem Zimmer kam... die Folge ist bis auf weiteres gestrichen

19) **Mr 14 Prozent** schrieb am 03.02.2006 um 14:56:03: "Stimmen aus dem Nichts" ist ja, wenn man jünger ist, ziemlich unheimlich. Ich erinnere mich da auch an den "Zauberspiegel", den ich vor langer, langer Zeit einmal nachts hörte - und zu schwitzen begann. Aber genau das war früher der Reiz für mich an den gruseligen Folgen. Mit dem Alter verschwand dann ein Großteil des Grusels, gut sind die Klassiker aber natürlich trotzdem noch!

20) **Diller** © schrieb am 03.02.2006 um 15:54:51: Zauberspiegel? War ich in einem dunklen Raum mit Spiegel, habe ich Angstzustände bekommen. Aber auch der tanzende Teufel war heftig. Ebenso der Ameisenmensch. Aber irgendwie hat gerade dieses Gruseln ja auch einen Teil der Faszination ausgemacht.

21) **Lesepeter** schrieb am 03.02.2006 um 16:53:20: ab sofort!

22) **Nayru** © schrieb am 03.02.2006 um 21:09:12: ich weiss nicht, ab wann ich die ??? gehört habe. mein bruder ist paar jähren älter als ich, kann sein, dass ich sie

schon sehr früh mitgehört hab. ich weiss nur, dass ich manche folgen nicht beim einschlafen hab hören können, weil ich mich so gegruselt hab. das warn "das schlossgespenst" und "der fluch des roten rubin" beim zweiteren hat mich die stimme von gottfried kramer irgendwie angst gemacht hat. ergo -> perfektes hörspiel :)

23) **Kimba** © schrieb am 03.02.2006 um 21:44:16: Nayru: was hast Du denn da gehört? Drei ??? Folgen waren das nicht.. *gg* bei "Schlossgespenst" würd ich ja auf Hui Buh tippen... ;-)

24) **LaFlamme** © schrieb am 04.02.2006 um 00:25:30: Ich habe mir seinerzeit das erste ???-Buch aus unserer Stadtbibliothek ausgeborgt, als wir mit der Volksschule dorthin geschleppt wurden. Ich glaube unsere Lehrerin wollte erreichen, daß wir mehr lesen. :-) Nun, die singende Schlange fand ich dann am Anfang nicht soo besonders, also die ersten 20 Seiten, aber dann fand ichs sehr spannend. (Und seitdem mag ich schon Allie Jamison *g*) Das war in zarten Alter von 8 Jahren. Wenn ich einen Schaden davongetragen habe dann sicher nicht von den Fragezeichen. Aber ich muß schon sagen, ich fand damals schon einige Bücher auf der gruseligen Seite, den unheimlichen Drachen oder den grünen Geist zum Beispiel. Die würde ich dann nicht unbedingt empfehlen. Heute find ich sie eher nicht mehr unheimlich, obwohl man sich auch bei Spur ins Nichts oder dem Geisterzug gruseln kann, auch heute noch. Was Hörspiele angeht, wie Conny schon gesagt hat, da gibts harmlose und ungeeignete, ich würde meinem Nachwuchs nicht unbedingt später am Abend den Nebelberg antun wollen, oder Tal der Schrecken. Generell gilt allerdings: Der Nachwuchs kriegt die Bücher erst dann, wenn er oder sie gelernt hat die Bücher respektvoll zu behandeln, und nicht drin rumzumalen oder sie sonstwie zu verunstalten. Dazu war das Aufkaufen dann doch zu teuer.

25) **Kimba** © schrieb am 04.02.2006 um 01:08:49: Flamme: erst mal Nachwuchs haben, gell? *gg*

26) **LaFlamme** © schrieb am 04.02.2006 um 10:55:17: Kimba: Das hat Zeit. Erstmal weibliches Wesen haben, mit dem man an Nachwuchs überhaupt denken kann. :-)

27) **Kimba** © schrieb am 04.02.2006 um 12:58:19: Das wäre ne gute Reihenfolge, in der Tat. ;-)

28) **Conan Edogawa** © schrieb am 04.02.2006 um 13:23:46: @Diller: Der tanzende Teufel? Ich habe die mit elf Jahren gehört (nachts natürlich) und habe mich so dermaßen kaputt gelacht, als der Teufel auftritt... Wenn das Schlagzeug im Schritt des Teufels mit einsetzt, das ist doch eher lustig als gruselig... Feuerteufel war da schon etwas grober, zumal mich das an Geschichten von Edgar Allan Poe erinnert hat...

29) **Nayru** © schrieb am 06.02.2006 um 23:24:41: @kimba: oh, ja - hui buh war da auch sicherlich mal dabei, aba eigentlich meinte ich "das gespensterschloss" .. wups.. tjaja :)

30) **smea** © (t.jonas1@gmx.de) schrieb am 07.02.2006 um 23:45:24: ich hab mit 6 angefangen mit den drei fragezeichen und im nachhinein fand ichs eigentlich ziemlich gut! Ich glaub auch vom gruselfaktor oder so ging das auch total (Manche dinge hab ich auch noch gar nicht verstanden)! Ich weiß nicht, wann ich meinen kindern die

erste 3 ??? Kasette geben würde, aber vielleicht lass ich sie einfach mit mir mithören... aber ich werde sicher nicht meine Kinder rausschmeißen, nur weil sie ein gewisses Alter noch nicht überschritten haben (Ausnahmen gibt es da allerdings).

31) **Mr 14 Prozent** © schrieb am 08.02.2006 um 15:25:13: Auf der alten Omnibus-Taschenbuch-Ausgabe von "Schüsse aus dem Dunkel" steht ab 11, auf der vom Weinenden Sarg ab 12. Für heutiges Empfinden ist das wahrscheinlich etwas zu hoch, wenn man an die Harry-Potter-Filme denkt, die Sechsjährige sehen dürfen.

32) **Resi** schrieb am 08.02.2006 um 18:08:51: Hi, also ich denke, man muss da nach Folgen differenzieren. Ich glaube, ich war neun, als ich anfing die Kassetten zu hören. Ein paar Bücher habe ich erst gelesen, als ich älter war. Ich denke, einige Folgen kann man so mit neun oder zehn Jahren schon gut hören oder lesen, z.B. einige dieser Rätselfolgen. Viele sind aber für dieses Alter einfach nicht geeignet, finde ich. Das liegt daran, dass viele Folgen dann doch recht grausig sind (z.B. "Der giftige Gockel"). Und manche Folgen versteht man auch noch nicht in dem Alter, z.B. "Zauberspiegel" mit diesen politischen Hintergründen. Ich denke, ich würde mir als Mutter gut überlegen, wann ich mein Kind solche Folgen (allein) hören lasse. Es kommt aber auch auf das jeweilige Kind und seinen Entwicklungsstand an. Also, so ne pauschale Altersgrenze ab 12 Jahren finde ich schon ok. Letztendlich liegt die Verantwortung ja trotzdem bei den Eltern und sie entscheiden, wann sie ihr Kind solche Dinge hören oder lesen lassen.

33) **Mr 14 Prozent** © schrieb am 08.02.2006 um 19:14:42: Okay, eine kurze Zusammenfassung: Die Buchhandlung sagt ab acht, die Bücherei ab sechs, MaSo hält ab zehn für richtig, der eine Verlag für ab zehn, der andere ist für 11 bzw. 12. Ich selbst sage: Bücher ab acht, Kassetten ab sechs. Andere wollen die Eltern entscheiden lassen, einige die Kinder. Der Durchschnitt läge dann bei neun/zehn Jahren. Meiner Meinung nach etwas zu hoch.

34) **SpAcE** © schrieb am 09.02.2006 um 17:14:05: Alos ich war 6 oder 7 Jahre alt als ich meine erstes DDF Tape bekommen habe wenn mein Kinder auch mal in dem Alter sind und es die Tapes oder CD's noch gibt hätte ich kein Problem damit bei den Büchern genau so wenig obwohl ich mein erstes DDF Buch erst mit 12 gelesen habe was aber auch ein gutes Alter für eine DDF Buch ist

35) **Schalkefreak12** (Sebastian-Stachorra@gmx.de) schrieb am 09.02.2006 um 19:07:11: zu 33: 14% unsere Buchhandlung sagt 10-14 (deswegen musste meine Mudda die ersten Folgen bei mir noch rausschmuggeln) *fg*

36) **Mr 14 Prozent** © schrieb am 10.02.2006 um 14:41:04: Ab zehn? Finde ich etwas zu hoch. Warum will jeder den Kleinen das Beste vorenthalten?

37) **bvbfan13** schrieb am 10.02.2006 um 17:47:11: Wenn ein 6-jähriger sich z.B. Stimmen aus dem Nichts anhört wird er nichts verstehen also finde ich "ab 10" schon ok

38) **Resi** schrieb am 10.02.2006 um 18:11:31: Also, bei "Stimmen aus dem Nichts" gruselt sich doch ein 6-jähriger zu Tode. Also, ich persönlich fand es auch recht gruselig, als ich es zum ersten Mal gehört habe, also ich habe sie spät abends gehört. Und

ich bin wesentlich älter. *g* Nee, im Ernst: Für so kleine Kinder finde ich das einfach nicht gut.

39) **bvbfan13** schrieb am 10.02.2006 um 18:13:32: all right

40) **Mr 14 Prozent** © schrieb am 11.02.2006 um 09:54:06: Klar, bestimmte Folgen sollten ab zehn sein. Es liegt aber sicherlich nicht nur an den Folgen, sondern auch am Hörer. Es gibt wahrscheinlich auch Kinder, die älter als zehn sind und sich trotzdem gruseln (das ist ja eigentlich auch der Effekt, den diese Hörspiele erzielen wollen, und deshalb hänge ich beim Hören öfters mal den alten Zeiten nach, in denen ich mich bei bestimmten Hörspielen noch gruseln konnte). Also gibt es wohl eher keine wirklich richtige Altersfreigabe. Da müsste man wohl jede Folge einzeln für ein Alter bestimmen.

41) **bvbfan13** schrieb am 11.02.2006 um 11:17:04: ja das stimmt

42) **Konrad** © schrieb am 14.02.2006 um 13:35:58: Man darf bei der altergrenze nicht aus den augen verlieren, dass viele eltern die serie gar nicht kennen und sich auf solche angaben verlassen müssen! wir , die wir die folgen kennen und teilweise ja schon die folgen 26 jahre lang kennen, wissen was besonders gruselig oder eher harmlos ist. eltern die nur titel sehen brauchen eine altersangabe und auch klappentext um einigermaßen zu wissen was sie ihrem kind antun. und ich glaube die wenigsten eltern machen sich die mühe eine kassette/cd erstmal zu hören oder ein buch erstmal zu lesen um dann zu entscheiden ob es etwas für das kind ist. und man darf eben auch nicht ausser acht lassen das kinder sehr unterschiedlich sind, es gibt zarte gemüter die mit 10 den tanzenden teufel noch nicht vertragen und es gibt starke persönlichkeiten die mit 6 schon drüber lachen.bei der altersangabe geht man also schon von einem schnitt aus, bei dem ein kind in der lage sein müsste das gehörte/gelesene verarbeiten zu können. und verlage sichern sich auch da gegen klagen von eltern ab, ist doch klar.

43) **Conan Edogawa** © schrieb am 14.02.2006 um 13:47:26: Und die Folge "Karten des Bösen" empfinde ich als so eine derbe Psychofolge... Der absolute Fehlkauf! Die erniedrigt ja richtig!!! Also: Nichts für "kleene Kinna"!!!!

44) **Mr 14 Prozent** © schrieb am 14.02.2006 um 15:27:38: Die "Karten des Bösen" sind weder was für kleene Kinna noch etwas für Erwachsene (außer wenn sie es darauf anlegen, alle bescheuerten Bücher zu haben). Das ist nämlich eine der absolut schwachsinnigsten, unrealistischsten und blödesten Folgen, die man sich kaufen könnte.

45) **Mika 007** (Schneider.1989@web.de) schrieb am 23.02.2006 um 09:20:04: Ich finde dass man die drei ??? ab 6 Jahren kennenlernen kann. Ja, 6 Jahre ist ein gutes ALter.

46) **Mr 14 Prozent** © schrieb am 23.02.2006 um 13:30:37: Bei den meisten Folgen trifft ab sechs sicherlich zu. Der Kinofilm wird, sollte er irgendwann mal erscheinen, wahrscheinlich auch ein FSK ab sechs erhalten. Trotzdem muss man wahrscheinlich jede drei ???-Folge einzeln mit einer Altersfreigabe auszeichnen, um nicht irgendjemandem Alpträume zu bereiten.

47) **schalkefreak12** © schrieb am 23.02.2006 um 17:17:07: zu 46: Alpträume?? Also ich hab mit sechs Ohantomsee gehört, mich zwar gegruselt aber bitte schön DAVON keine Alpträume bekommen (wobei ich mal das Problem hatte das ich einem Onkel geglaubt habe, dass eine Bande "kinderklauer" umhergeht und deswegen tierische Alpträume in Verbindung mit Schlafmangel erlitten habe *g*) Also von daher finde ich mit 6 sollte ein Kind von vielen, sehr vielen Folgen keine Angst bekommen. Allerdings würde ich ein 6-Jähriges Kind nicht "Feuermond" lesen lassen, weil ich denke dass es vieles, fast alles nicht verstehen würde, und auch ich habe erst mit 8 angefangen die drei ??? zu lesen... vorher ist das Lesen von so langen Texten zu mühsam (unsere Deutschlehrerin findet, dass man in der sechsten Klasse keine Bücher die länger als 110 Seiten und fast doppelt so groß wie drei ???- Bücher geschrieben lesen sollte *g*). Also ich würd sagen MCs ab 6 (oke nicht alle aber 100 von 120) und Bücher ab 8.

48) **Skinny** schrieb am 23.02.2006 um 17:53:00: Uiuui, also ich habe erst letzten noch von dem weißen Gespenst auf dem Karussell geträumt, als ich die kassette gehört habe und ich bin mittlerweile 25.

49) **schalkefreak12** © schrieb am 23.02.2006 um 17:57:00: Skinny: ich sagte ja dass es ausnahmen gibt *g*

50) **Kimba** © schrieb am 23.02.2006 um 18:00:06: Zitat: (unsere Deutschlehrerin findet, dass man in der sechsten Klasse keine Bücher die länger als 110 Seiten und fast doppelt so groß wie drei ???- Bücher geschrieben lesen sollte *g*). Da kann ich nur sagen: Pisa lässt grüßen.. Ist das die vorherrschende Meinung von Deutschlehrern? Ich frag mal so in die Runde der hier anwesenden Lehrer bzw. Eltern schulpflichtiger Kinder...

51) **Blackjack** © schrieb am 23.02.2006 um 18:31:52: Also ich bin zur Zeit in der 13. Klasse und wir lesen in Deutsch gerade ein Buch das 95 Seiten hat. Ich denke das ist für einen Deutsch-grundkurs der dieses Jahr ABI macht durchaus angemessen von der Seitenzahl her! ;-)

52) **Schalkefreak12** © schrieb am 23.02.2006 um 18:40:27: ja wir müßn den text durcharbeitn und so. und zu kimba: ich hab mich auch aufgeregt und gefragt ob wir nicht mal was spannerendes durchnehmen könnten aber da hat die frau rein: Ja also ich denke hier steckt genug an stoff drin und ich denke einige werden damit noch probleme haben und blablabla und überhaupt... nur so zur klärung kimba: du bist nicht über 48 und zufällig lehrer am sg in ge??? und zu 51: Es muss ja kein langes Buch sein aber dieses buch hat 118 seiten und einende was keins ist -.-

53) **Jupiter** © schrieb am 24.02.2006 um 13:32:57: Es kommt ja bei Büchern nicht nur auf die Seitenanzahl an. Wir haben in der Oberstufe auch Kurzgeschichten im Deutschunterricht durchgenommen, und die klassischen Theaterstücke, die man so liest, sind auch nicht wirklich lang. Die Frage ist allerdings, ob die Lehrerin lange Bücher für den Unterricht ungeeignet findet, oder ob sie einem Sechstklässler auch in seiner Freizeit die Lektüre eines solchen Buches nicht zutraut.

54) **Mr 14 Prozent** © schrieb am 24.02.2006 um 18:31:18: Eine sechste Klasse soll so ein kurzes Buch serviert bekommen, damit sie sich nicht überanstrengt? Ich glaube,

da hätte ich versucht, Einspruch zu erheben! Aber es kommt natürlich wirklich nicht bei allen Lektüren auf die Seitenzahl an, wie Jupiter schon gesagt hat. Und zu schalkefreak, 47: Es gibt Menschen, die haben vom Schachspielen Alpträume bekommen. Ich denke, da sind Hörspiel/Buch Gespenster wesentlich schlimmer!

55) **Schalkefreak12** © schrieb am 25.02.2006 um 12:11:31: zu 54: Naja also vom schachspielen? die sollten sich ma untersuchen lassen. Also ich bin/war ein ängstliches Kind und ich habe von drei ??? büchern NIE akpträume gehabt...

56) **Mary di Domenico** © schrieb am 25.02.2006 um 13:20:44: zu 50: Als anwesende angehende Deutschlehrerin würde ich mal differenzieren: Ein Seitenlimit für *Unterrichtslektüren* finde ich OK, auch wenn ich es nicht auf exakt 110 (oder was auch immer) festlegen würde. Zum einen musst du damit sinnvoll durchkommen, weil ja noch anderer Stoff behandelt werden soll, zum anderen kann ich verstehen, wenn Schüler nicht zu ihren Hausaufgaben, Hobbies und der privaten Lektüre binnen einer Woche noch irgendeinen 500 Seiten starken Wälzer lesen wollen, der sie vielleicht nur mäßig interessiert. Die privaten Lektüren von Schülern zu beschränken halte ich dagegen für totalen Schwachsinn. Im Gegenteil, ich würde Sechstklässlern nahelegen, doch mal was längeres als ne Bravo oder nen Manga zu schmökern, und drei ??? ist für das Alter echt OK. @schalkefreak: 'Was spannendes' ist halt Definitionssache. Etwas literarischen Wert sollte eine Unterrichtslektüre auch haben. Und nur, weil ihr ein Buch lest, dass du von dir aus nicht anrühren würdest (siehs mal als Blick über den Tellerand), heißt ja nicht dass es nichts hergibt. Mach nicht den Fehler, uninteressant mit anspruchslos zu verwechseln. Im übrigen bin ich gerade dabei, zum Thema 'Kriminalgeschichte im Unterricht' eine Unterrichtseinheit zum 'Kapartenhund' zu schreiben. Wenn ihr (Schüler und Lehrer) also Ideen habt, was ich da anstellen soll, immer her damit! ;-)

57) **Rainer Zufall** schrieb am 25.02.2006 um 13:31:22: achtung, off-topic: es beruhigt mich ungemein, dass auch (zukünftige) deutschlehrer wörter wie "halt" und zusammenführung von subjekt und prädikat, zb "siehs" benutzen. (is auf keinen fall böse gemeint ;-) gruß rainer

58) **Rainer Zufall** schrieb am 25.02.2006 um 13:38:10: zu 55: das ist nix ungewöhnliches, es gibt auch sachen wie Cathisophobia, die Angst vor dem Sitzen, oder für die meisten hier beteiligten wohl das schlimmste, die Bibliophobia, die Angst vor Büchern gruß rainer

59) **Mary di Domenico** © schrieb am 25.02.2006 um 13:46:32: @Rainer: Ist halt ein Unterschied, ob ich in Foren oder Hausarbeiten schreibe. Siehs als willkommene Abwechslung ;-)

60) **Rainer Zufall** schrieb am 25.02.2006 um 13:58:30: ok, mach ich ja genauso, außer das "halt" da hat mich meine deutschlehrerin so oft ausgepeitscht, dass ich das niemals mehr benutzen werde :-)

61) **Mr 14 Prozent** © schrieb am 25.02.2006 um 15:58:36: @60: :-D

62) **Schalkefreak12** © schrieb am 26.02.2006 um 10:48:40: mano man... da is man n paar strunden ma nich da und dann so was. also zu 56: 1. ich habe ja nicht gesagt dass

das buch sher schlecht ist (ich hätt's für schlimmer gehalten) nur halt finde ich, dass die Autorin wol irgendwie mit den seiten auskommen musste und dann das Ende (als Beispiel) nicht genügend ausgebaut hat und noch sehr sehr viele Fragen offen bleiben. und direkt mal zu dir (ich duz dich jetzt ma einfach frecherweise): du machs nich zufällig praktikum am sg??? *bang* und was das mit der Unterrichtsreihe angeht kann ich dir leider nicht helfen (mir fällt jedenfalls nix ein was du AUF KEINEN FALL machen darfst. Doch eins is GANZ wichtig! NICHT MIT EINEM TEXTMARKER IN DAS SCHÖNE BUCH GEHEN!!! *g*

63) **Mary di Domenico** © schrieb am 26.02.2006 um 15:32:23: @schalkefreak: Nein, ich mache derzeit kein Praktikum. Sitz nur an der Hochschule und schreibe Hausarbeiten. Und natürlich darfst du mich duzen :-)) Vielleicht kannst du mir mit meinem Entwurf trotzdem ein bisschen helfen: Wie lange brauchst du, um ein ??? Buch zu lesen? Wenn dein Lehrer sagt, du sollst erstmal den Schluss noch nicht lesen, würdest du es trotzdem tun? Wie viele Unterrichtsstunden lang würdest du dich mit einem Buch beschäftigen wollen, bevor es langweilig wird? Ineressiert dich (und deine Mitschüler) wer so ein Buch schreibt, und wie? Findest du es gut, dass es immer eine rationale Erklärung für die Fälle gibt, oder wäre echter Spuk besser? Versetzt du dich beim Lesen in eine der Hauptfiguren? Rätselst du mit und legst das Buch auch mal weg um darüber nachzudenken, oder liest du einfach weiter um zu sehen was kommt? Wäre schön, wenn du mir die ein oder andere Frage ehrlich beantworten könntest (und vielleicht noch deine Mitschüler fragst). Da ich zur Zeit an keine Schule bin, fehlen mir die passenden 'Versuchskaninchen'! Natürlich darf auch der Rest hier seinen Senf dazugeben... lg, Mary

64) **dersuperpapagei** schrieb am 26.02.2006 um 15:35:02: Das hört sich an wie die eröffnung eines neuen Forum Die Verbindung ???Buch und Schule

65) **Schalkefreak12** © schrieb am 26.02.2006 um 20:40:38: oke mary: also 1: ich brauche so 1-2 stunden für ein Buch und ich würde das ende lesen schieß egal was derlehrer sagt (ich habs gekauft und wenns as Buch spannend ist dann les ichs an einem durch). (sry für ausdrucksweise). 2: schwer zu sagenwie lange... kommt drauf an wieder unterrichtet gestaltet wird. also mich interessiert es schon was für meine mitschüler gilt kann ich nicht sagen (hier sitzt grad einer; ich frag ma): der sacht nee *g* das es ne rationale rationale lösung gibt finde ich wichtig sonst wärs mir zu sehr ausm himmel gegriffen. ich klege die bücher selten zur seite. meistens lese ich weiter und rätsel während neue indizien kommen. In die Charaktäre versetze ich mich häufig um das ganze besser zu verstehen und die atmosphäre zu genießen. Ich werde mal einige würdige vertreter meiner klasse hier auf die seite verweisen (würdig im sinne von nerven den chat z.B. nicht usw) MFG Sebastian ps: hoffe ich konnte dir n bissle helfen!?

66) **Mary di Domenico** © schrieb am 26.02.2006 um 22:48:05: @schalkefreak: Das ist klasse, danke! :-))

67) **Skywise** © (Mail2Skywise@web.de) schrieb am 27.02.2006 um 01:20:04: @Mary: Du willst also verhindern, daß Leute wie Schalkefreak jemals in der Schule Kontakt mit Manns "Zauberberg" haben? Find' ich gut ... da sind bei mir seinerzeit ziemlich viele Stunden draufgegangen ... ;-) Gruß Skywise

68) **Dura** © schrieb am 27.02.2006 um 20:58:48: wir gehen mal zurück ans Ende der achziger Jahre, in einen kleinen Wohnwagen auf einem Campingplatz an der Nordsee.... klein Dura (etwa 5 Jahre) sitzt zusammen mit Mama und ihrem großen Bruder im Wohnwagen, es gewittert, und man hört das Meer rauschen, draußen ist es Dunkel und drinnen laufen folgen wie der heimliche Hehler oder Phantomsee... Natürlich werde ich mich das ein oder andere mal unter dir Decke verkrochen haben, aber es war auch er Beginn einer großen Fanschaft.... Mit den Büchern habe ich im übrigen wirklich ert mit 21 Jahren angefangen, als Kind habe ich einfach nicht gerne gelesen ;)... Meine Tochter wird wohl auch nicht drum herum kommen einen frühen einstieg zu haben, Konni's Methode finde ich da ganz gut...

69) **dersuperpapagei** schrieb am 27.02.2006 um 21:01:19: wow die geschichte hört sich gut an

70) **Die silberne Spinne** (Maren@him.zzn.com) schrieb am 27.02.2006 um 22:05:58: Ich denke,dass es darauf ankommt wie das Kind geartet ist.Wenn es eher ängstlich ist,finde ich die vorgegebene Alterbeschränkung in Ordnung,sonst kann man auch gestrost früher damit anfangen. Außerdem,wenn man bedenkt an was die Kinder durch die Medien schon alles `gewöhnt` sind,dann sind die ??? wohl eher harmlos! Grüble!

71) **Konrad** © schrieb am 28.02.2006 um 08:41:30: Ich hab irgentwo die in den letzten Wochen eine Statistik gesehen in der aufgelistet war, welche Sender wieviel Gewaltszenen zeigen. Der KiKa stand da ganz weit oben*schreck* aber ich glaube die haben auch " Tom und Jerry" mit dazugezählt.Dann ist es kein Wunder, wenn die Kinder durch die Medien schon alles gewohnt sind*seufz*

72) **Sadi** © schrieb am 28.02.2006 um 14:47:35: Ich persönlich habe meine ersten ???-Kassetten (lachender Schatten, tanzender Teufel, Narbengesicht, Phantomsee und Teufelsberg) im zarten Alter von 3 Jahren gehört und das auch als erstes allein (tja, was halt eben so passiert wenn man Kinder mit den Kassetten der älteren Geschwister allein lässt). Wirklich gruselig fand ich's nie. Ich habe nur öfter mal vollkommen regungslos und mit gespitzten Ohren vor dem Radio gesessen und ganz genau hingehört und mit den ??? mitgefiebert. Alles in allem denke ich, daß es mir nicht geschadet hat so früh einzusteigen, aber es kommt sicher auch auf die "Belastbarkeit" eines Kindes ankommt... Obwohl ich eigentlich als höchst schreckhaftes Kind galt..?!

73) **Schalkefreak12** © schrieb am 28.02.2006 um 15:10:23: hi sadi: ja ging mir auch so (zumindest das ich als ängstliches kind galt/gelte). also zu dura nochmal (68:) also: klar kommt es auch auf den ort an, andem man so etwas hört/liest. ich erinne mich z.B. daran, dass ich mal heimlich qwährend meine eltern nen krimi geguckt haben "die flüsternde Mumie" gelesen habe. klar hatte ich dann etwas angst (wenn immer diese schüsse ausm tv kommen und grade etwas spannendes passiert im buch) aber nichts desto trotz finde ich mal sollte schon früh ein kind die drei ??? lesen/hören lassen. was das angeht;: ich wütrde auch meinem kind mit 6wenn es grade anfängt zu lesen die drei??? aufn tisch knallen. das hab ich erst mit 8 oder 9 gemacht und würde ich auch empfehlen. und zu 71: ich finde kika zeigt keine so gewalttätigen sendungen (auch wenn tom und jerry dazugezählt wird) aber was soll man sonst zeigen? überall gibt es ein wenig kampf und wenn man seinem kind alles davon verschweigen will dann zeigt man ihnen "das große Festival der Volksmusik". Grübe sebastian

74) **Die Zirbelnuss** © schrieb am 28.02.2006 um 15:19:50: @schalkefreak: "ich würde auch meinem kind mit 6 wenn es grade anfängt zu lesen die drei??? aufn tisch knallen. das hab ich erst mit 8 oder 9 gemacht" Du hattest mit 8 oder 9 Jahren schon Kinder?? Man mann, fängst ja früh an. ;-)

75) **dersuperpapagei** schrieb am 28.02.2006 um 15:26:40: @Konrad: kannst du mie mal nen link zu dieser Übersicht geben?Damke

76) **Jupiter** © schrieb am 28.02.2006 um 15:32:29: Ich find es erstaunlich, dass sich noch so viele an ihren ersten Kontakt mit den drei ??? erinnern können. Ich kann mich weder an meine erste Folge noch an mein damaliges Alter erinnern. Allerdings bin ich sicher, dass meine (damals) kleinen Brüder immer mitgehört haben und keinen Schaden genommen haben (obwohl ... das könnte natürlich einiges erklären ;-).

77) **Schalkefreak12** © schrieb am 28.02.2006 um 16:15:04: die zirbelnuss: ? wie meinst du das? ich meinte damit, dass ich (wenn ich kinder hätte) und sie 6 wären nicht ein drei ??? buch aufn tisch knallen würde, sondern die bücher ihnen erst wenn SIE 8 oder 9 sind geben würde. und so schnell geht das ja nun au wieder net, oder? *g*

78) **Die Zirbelnuss** © schrieb am 28.02.2006 um 17:22:27: Ja ja, war ja auch nur'n schlechter Scherz von mir. ;-)

79) **magnatos** © schrieb am 28.02.2006 um 17:26:46: Ich muss 9 gewesen sein als ich meine ersten ??? Kassetten gehört habe. Aber das ich mich da richtig gegruselt haben glaube ich nicht, zumal am Ende immer "logisch" erklärt wurde wie dieser oder jener Spuk funktionierten. Aber ich kann mich noch erinnern das ich von Europa "Das Gespenst vom Schloßhotel" in der alten Gelbrückenaufgabe hatte. Da erinnert sich meine Mutter heute noch dran das ich üble Alpträume davon bekommen hatte.

80) **Rainer Zufall** schrieb am 28.02.2006 um 18:15:36: hier wird immer als contra-argument benutzt dass man sich gruselt bzw. als pro dass man sich nicht gruselt, dabei kann ich nicht verstehen warum das überhaupt ein kriterium, gar ein negatives sein soll. ist doch super wenn ein bisschen grusel dabei ist, keine ddf ist so, dass man davon panische ängste mit nachwirkung bekommt. die gruseligste fand ich im bann des voodoo wegen der computer stimme und der priester musik, und hab mich wirklich gegruselt, aber das ist doch auch der sinn. jedem kind tuts gut wenn es sich ein bisschen gruselt, und wenn es so dezent wie bei ddf ist, wächst man eher daran als dass es schlecht ist. also schon mit 4 jahren die ddf, das wäre super!!! gruß Rainer

81) **Blackjack** © schrieb am 28.02.2006 um 18:19:49: @ Rainer Zufall: Seh ich auch so, ich denke eine Hörspiel Serie wie die drei ??? baut doch gerade darauf auf, dass sich der Hörer etwas gruselt (von Angst möchte ich jetzt hier nicht reden). Ich finde das gruseln macht doch gerade, besonders für Kinder, den Reiz aus.Blackjack

82) **Lys de Kirk** schrieb am 28.02.2006 um 21:30:51: Ich glaube, ich war neun oder zehn als ich die drei ??? das erste Mal gelesen habe. Aber ich muss sagen vorher hätte ich Justus' Ausdrucksweise auch nicht verstanden...:-)

83) **Jupiter** © schrieb am 01.03.2006 um 12:55:25: Ich bin mit sicher, dass ein Kind im Vorschulalter viele der Folgen überhaupt nicht richtig verstehen kann. Deshalb gibts für das Alter auch andere Hörspiele. Warum also den Kleinen ??? aufdrängen, nur weils die Eltern toll finden?

84) **Rainer Zufall** schrieb am 01.03.2006 um 13:29:30: @83 vielleicht weil die drei fragezeichen die qualitativ besten hörspiele sind die es gibt. nicht nur für erwachsene, und ich habe die ??? schon in frühem alter gehört und selbst wenn man nicht alles versteht, ist ja nicht schlimm, spätestens mit 5 sollten die kids anfangen ??? zuhören, nicht dass sie durch tkkg von hörspielen vergrault werden!

85) **Gruselkuh** schrieb am 01.03.2006 um 16:25:05: @ Rainer Zufall: "Die qualitativ besten Hörspiele, die es gibt"??? Hoffentlich meinst du da die Stories! Denn schlechtere Regie und Schnitt als bei den ??? gibt's ja wohl kaum woanders. Wenn man sich nur mal als Beispiel "Prof. Dr. Dr. van Dusen", "Jonas, der letzte Detektiv", "Dickie Dick Dickens" oder auch "Point Whitmark" anhört, die sind qualitativ (handwerklich) gut gemacht! Die Geschichten allerdings auch. Zurück zum Thema: Mich gruselt's als "Erwachsene" immer noch beim "tanzenden Teufel" (ich hör's aber trotzdem!), deswegen sollte man die Altersfreigabe je nach Gemütszustand des Kindes handhaben (Psychotest in der Buchhandlung? Na ja, ist 'ne doofe Idee). Manche haben halt mehr Schiss als andere. Und man sollte schon zwischen "ein bisschen grusel" und Alptraumpotential unterscheiden.

86) **Jupiter** © schrieb am 01.03.2006 um 17:01:30: @Rainer Zufall: Also praktisch das Kind beeinflussen, bevor es alt genug ist, sich zu wehren oder eine eigene Meinung zu haben? Eintrichtern, dass ??? toll und alles andere scheiße ist? Na klasse.

87) **Schalkefreak12** © schrieb am 01.03.2006 um 17:39:56: also ab 4 fände ICHS jetzt zu früh, denn kaum ein Kind würde kaum eine Folge verstehen. mit 6 wars für mich schon schwer 8und viele meinen ich wäre schon sehr frühreif gewesen) und eine Zisterne (wie in Phantomsee) kennt ein kind im alter von 4jahrendoch gar nicht.

88) **Lys de Kirk** schrieb am 01.03.2006 um 18:10:32: Ich denke, wenn ich Kinder habe, werde ich ihnen die drei ??? auf alle Fälle empfehlen können, aber ich würde sie nie zwingen sie zu hören... Als Elternteil kann man ja auch für das Kind Individuell mitentscheiden, wann es alt genug ist- und sollten dann doch noch irgendwelche Fragen aufkommen, dann kann man sie ja dem Kind beantworten...

89) **Schalkefreak12** © schrieb am 02.03.2006 um 16:36:53: also die ganze kassete *g*

90) **magnatos** © schrieb am 02.03.2006 um 17:44:08: @ Reiner Zufall: Ich finde um eine Empfehlung auszusprechen ab welchem Alter ein Kind mit den drei Fragezeichen „anfangen“ sollte, der Gruselfaktor schon eine wichtige Rolle inne hat. Da ja nun meistens Erwachsene bestimmen was Kinder hören sollten, kann mir keiner erzählen das eine Mutter ihrem 6 jährigen eine „grüner Geist“ oder „seltsamer Wecker“ Folge kaufen würde die nicht vorher schon Erfahrung mit den drei Fragezeichen gemacht hat. Nach welchen Kriterien sollte ich/wir denn sonst an eine Beurteilung ran gehen. Persönlicher Geschmack kann ja nicht Tauglichkeit aufheben. Zumal einige

Kinder mit solchen Themen auch mit 12 oder 13 Jahren noch nicht viel anfangen können da sie vielleicht „zarter“ besaitet sind.

91) **Pelias** schrieb am 02.03.2006 um 22:10:34: 10 ist eigtl. das beste ALter. dann fängt man an sich für "erwachsene" hörspiele zu interessieren... bei mir wars jedenfalls so... mit ca 6-8 dachte ich immer "cool, die kassette sieht stark aus, die muss ich hören" und wurde dann enttäuscht, weil ich ziemlich wenig verstanden hab, bzw. ich mir vor angst in die hosen gemacht habe (meine erste folge war silbermine). mit 11 hab ich angefangen die bücher zu lesen und sie verschlungen... jetzt mit 18 machts einfach nur noch spass die drei ??? zu hören.

92) **Jupiter** © schrieb am 03.03.2006 um 14:10:13: Es gibt ja genug Eltern, die ihren wirklich kleinen Kindern Harry Potter zumuten, was spätestens ab Band 3 doch um einiges härter ist als die drei ??? . Und wenn das Kind nun rumnölt, dass es eine ???-Kassette haben will, dann wird sie gekauft, damit es Ruhe gibt. Viele Eltern machen sich nicht die Mühe, vorher mal anzuhören/zu lesen, womit sich die Kinder so befassen. Deshalb ist meiner Meinung nach leider eine Altersfreigabe nötig.

93) **Schalkefreak12** © schrieb am 04.03.2006 um 13:33:32: ja Jupiter, das stimmt. also harry potter hat meine mutter mir vorgelesen als ich 9 war...und selbst da wars gruselig (was ja gut ist) aber davon HABE ICH ALPTRÄUME GEHABT! nie von den drei ???!

94) **Rainer Zufall** schrieb am 04.03.2006 um 13:44:38: ok 5 jahre ist zu früh, allerdings sehe ich das nicht als eintrichtern sondern als chance, ihnen eine liebevolle schöne sache zu vermitteln, ablehnen können sie diese ja trotzdem. ich sehe jedenfalls nichts schlimmes daran einem kind mit 6 jahren eine ??? in die hand zu drücken, und wenns die nicht mag oder sich vor angst in die hosen macht, gut dann kauft man eben nicht noch eine, da brauch man keine altersvorgabe, und kinder die sowieso empfindlich sind, nach denen dürfte man ja die altersfreigabe auch nicht richten, weil bei denen eh andere faktoren zählen. im allgemeinen sage ich kann man einem kind die ??? mit 6 schenken. viele filme sind ja auch ab 6, mit denen kinder gar nichts anfangen können, sie sind allerdings so harmlos das es keine negative auswirkungen auf ihr leben haben wird. genau wie ddf. wenn das kind die folge nicht versteht dann wartet man halt noch 2 jahre, fertig aus.

95) **Schalkefreak12** © schrieb am 04.03.2006 um 13:57:42: Rainer: aba mit 6 doch keine bücher!

96) **Rainer Zufall** schrieb am 04.03.2006 um 13:58:28: natürlich nicht, aber mit 8 schon

97) **Rainer Zufall** schrieb am 04.03.2006 um 13:59:55: ab 6 die hörspiele, ich bleibe dabei!!!

98) **Schalkefreak12** © schrieb am 04.03.2006 um 14:01:03: ja da stimm ich dir voll zu! in beiden sachen. so habs ich es au gemacht undwenn mans eher macht, dann vergrault man dem kind die drei ???

99) **igittigitt** schrieb am 04.03.2006 um 18:58:34: hi ab 6-8 würde ich sagen!!!

100) **Blinky** © schrieb am 04.03.2006 um 23:09:49: unsere Mia ist quasi vom ersten Tag an mit den Drei ??? bekannt, mit drei nannte sie die noch Peter, Bob und der Dicke *gg*

101) **carol** schrieb am 05.03.2006 um 21:20:44: ich würde auch so sagen zwischen 6-8 Jahren. Aber eigentlich ist das ja auch doof für die etwas Jüngeren, wenn sie ein Buch von den drei ??? lesen aber so richtig gar nicht verstehen um was es eigentlich in dem Buch geht. Aber das muss ja jeder selber wissen;-)

102) **HalloPizza** © schrieb am 05.03.2006 um 21:59:13: also ich ken se seit ich 3 war...

103) **Jupiter** © schrieb am 06.03.2006 um 15:57:24: @schalkefreak12(93): Ich hatte von Harry Potter5 Alpträume, und das mit damals Ende 20, aber das lag wohl daran, dass ich die Nacht durchgelesen hab und völlig durch den Wind war :-)

104) **Konrad** © schrieb am 14.03.2006 um 09:52:34: Ich kann zur Alterfreigabe mal noch einen ganz anderen Aspekt mit einwerfen. Wenn es eine Alterfreigabe gibt, gibt es auch eine ALterbeschränkung? Ich meine bis zu welchem Alter kann man die Folgen bedenkenlos auch nachts hören? Ich hab da gerade so meine eigenen Erfahrungen gemacht. Ich bin ja bereits über 30 und somit offensichtlich schon in dem Alter in dem man sich nicht mehr alles zumuten kann. Neulich abends hörten JavaJim und ich zum einschlafen "Larry Brent" , ehrlich ich hab danach schlecht geträumt. Nachdem wir dann beiden mitten in der Nacht wach waren, wollten wir wieder ein HSP hören (Anmerkung: Larry Brent ist für und genauso wie Gabriel Burn inzwischen zum Einschlafen TABU) bei dem Gedanken sowas wie "Nebelberg" oder "Stimmen aus dem Nichts" hören zu müssen kräuselten sich meine Nackenhaare!!! NEIN! Ich KONNTE diese Folgen nicht hören! Der gute alte "Superpapagei" wurde es dann, der mich in (be)ruhig(t)e Träume brachte! Es geht nichts über ein Hörspiel welches man schon im Schlaf mitsprechen kann! Gruss Konni

105) **Nightwing** © schrieb am 27.03.2006 um 19:35:24: ich würd sagen das das von kind zu kind verschieden ist. denke aber das so ca 8 vollkommen ok ist. obwohl ich damals schon ein wenig muffe vorm tanzenden teufel hatte.

106) **Mr 14 Prozent** © schrieb am 27.03.2006 um 20:16:14: Den Tanzenden Teufel fand ich irgendwie immer bescheuert. Als kleines Kind hatte ich nur Angst vorm Zauberspiegel und dem Geisterkarussell (Geisterinsel).

107) **der superpapagei** schrieb am 27.03.2006 um 20:27:46: Zauberspiegel mmh meine erste Folge fand ich selbst nie gruselig aber einmal die Schlusscene beim Superpapagei und dann das Bergmonster

108) **carol** © schrieb am 27.03.2006 um 21:06:10: Abends hab ich mich manchmal bei dem Nebelberg immer gefürchtet wenn das Nebelphantom kam....

109) **betty** © schrieb am 30.03.2006 um 16:15:16: Mmh. Als ich so um die 10 war, war ich bei nem Bekannten, mit dem sich meine Mutter traf. Als mir dann langweilig wurde, durfte ich ein Buch aus der Sammlung seiner kleinen Schwester zu lesen aussuchen. Ich suchte mir "TKKG" und natürlich ein "DDF" aus. Und was passierte: Es

war (natürlich im DDF Buch - das TKKG hab ich weggelegt ;)) spannend und der Typ kam, das sei noch nichts für mich!!! Also ich war damals sehr empört und halte darum von einer Altersfreigabe nichts. Jeder sollte selbst entscheiden, ob man ein Buch schon kapiert und es Spaß macht, es zu lesen. Gruß, Betty

110) **Rainer Zufall** schrieb am 01.04.2006 um 12:10:05: das gruseligste war für mich immer im bann des voodoo, diese computer stimme. ich habe vor kurzem so nen typen mit so nem teil im restaurant gesehen und mir ist echt der appetit vergangen, mir tut das dann immer leid, für die leute, aber ich kann einfach nicht anders, das ist so schlimm!